

Öffentliche Bekanntmachung Nr. 05/ 2013
Entscheidung zur Aufstellung eines Lärmaktionsplanes in der Großen
Kreisstadt Flöha mit Bürgerbeteiligung

Im Rahmen der so genannten EU-Umgebungslärmrichtlinie ist die Stadt Flöha verpflichtet, im Abstand von fünf Jahren Lärmkarten entlang der im Ort verlaufenden Hauptverkehrsstraßen zu erstellen. In den Karten werden die von den Straßen ausgehenden Lärmbelastungen dargestellt, zusätzlich wird die Zahl der von Straßenlärm betroffenen Bewohner ausgewiesen. Die Lärmkarten bilden die Grundlage für die Entscheidung über die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes, in dem Maßnahmen zur Lärminderung festgelegt werden.

Die Stadt Flöha hat erstmalig im Jahr 2007 eine Lärmkartierung durchgeführt. Dabei wurden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Straßen mit einer Verkehrsbelastung von über sechs Millionen Fahrzeugen pro Jahr betrachtet. Dieses Kriterium traf auf die Chemnitzer Straße (zwischen Frankenberger Straße und Augustusburger Straße) sowie auf die Augustusburger Straße (zwischen Chemnitzer Straße und Erdmannsdorfer Straße) zu. Bei der Kartierung 2012 galt es nunmehr alle Straßen, auf denen mehr als drei Millionen Fahrzeuge pro Jahr verkehren, zu betrachten. In Flöha wurde die Dresdner Straße zwischen Augustusburger Straße und dem Ortsausgang in Richtung Oederan kartiert.

Da mit der Freigabe der B 180/ S 223 neu Ende 2012 erhebliche Veränderungen im Straßennetz der Stadt eingetreten sind, wurde auf eine Kartierung weiterer Straßen verzichtet. Damit wurde vermieden, dass ein Zustand abgebildet wird, welcher nicht mehr der Realität entspricht.

Alle Ergebnisse der Lärmkartierung aus dem Jahr 2012 sowie weiterführende Informationen sind auf der Homepage des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) unter der Rubrik Lärm/Karten und GIS (Geografisches Informationssystem)- Daten abrufbar.

Durch das Dresdner Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme (IVAS) wurde die aktuelle Situation analysiert und eine Empfehlung zur weiteren Verfahrensweise gegeben. Laut dieser soll auf eine Aufstellung eines Lärmaktionsplanes verzichtet werden, da bereits Lärmschutzmaßnahmen im Zuge einer Lärmsanierung entlang der Bundesstraßen durch die Straßenbauverwaltung realisiert wurden.

Die Stadt Flöha beabsichtigt, in der Stadtratssitzung am 27. Juni 2013 über das weitere Vorgehen im Prozess der Lärmkartierung/ Lärmaktionsplanung zu entscheiden. Dazu sollen die Ergebnisse der Lärmkartierung und die Empfehlung des Ingenieurbüros vorgestellt werden. **Es wird für Bürger die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen oder Hinweise zu geben. Die Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 27. Juni 2013 um 19.00 Uhr im Stadtsaal des Wasserbaus der „Alten Baumwolle“, Claußstraße 3 statt.**

Flöha, 23. Mai 2013

Schlosser
Oberbürgermeister